

DONNERSTAG	Großer Saal	Kleiner Saal	Seminarraum 1	Seminarraum 2	Flügelsaal Süd	Flügelsaal Nord	Seminarraum 5	Seminarraum 3	Seminarraum 4
08.30–10.00			AG 1 EBM-Abrechnungseminar Anfänger	AG 2 MVZ-Gründung	AG 3 GOÄ-Abrechnung für KJPP-Praxen	SE 1 Systemische Ansätze in der ambulanten kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung	AG 4 It's only Rock'n Roll, gut Leben und Überleben in einer SPV Praxis Teil 1	WS 2 Aktivierende Gruppentherapie für Jugendliche – was bewegt Generation Z und Alpha?	WS 1 Fragen der Psychopharmakotherapie
10.00–10.15	10.00–12.00	KAFFEEPAUSE							
10.15–11.45	EHRENSYMPOSIUM zum 80. Geburtstag von Christian Moik und Reinhard Schydlo Festvortrag Interkulturelle Aspekte der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie		AG 5 EBM-Abrechnungseminar Fortgeschrittene		AG 6 ePA – aktueller Stand		AG 4 FORTSETZUNG	WS 2 FORTSETZUNG	WS 1 FORTSETZUNG
11.45–13.00	MITTAGSPAUSE								
13.00–14.30	ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG Begrüßung HV Die Echoräume der Dichtung								
14.30–15.00	KAFFEEPAUSE								
15.00–16.30	V 2 Warum tut er das bloß – Tic, Tick, Zwang...? State of the Art und Neuigkeiten zu Tic- und/oder Zwangsstörungen	V 3 Das Konzept 'Bindungsstörung' und die Kindheit: kulturelle und gesellschaftliche Aspekte	V 5 Update zum aktuellen Stand der wissenschaftlichen Basis im Umgang mit der Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter	Update Pharmakotherapie Update	Berufspolitisches Kolloquium	AG 7 Darstellung der Module der Psychotherapie-RL (einschließlich ihrer Abrechnung)	AG 8 Organisationsstrukturen einer klassischen Praxis (TP) für KJP	SE 2 Fortsetzungsfamilien und -dynamiken	WS 3 Psychodrama als Methode im Umgang mit inneren und äußeren Konflikten: Psychodrama als Methode in Einstiegsarbeiten erleben
15.45		V 4 Bedürfnisse und Bedarfe Anpassung von rehabilitativen Angeboten an neue Entwicklungen							
16.30–17.00	KAFFEEPAUSE								
17.00–18.30	V 6 ADHS und Substanzmissbrauch	V 8 Die praktische Anwendung der Objektbeziehungstheorie nach Otto Kernberg in der psychotherapeutischen Praxis	Mitglieder-versammlung (Einlass ab 16.30 Uhr, bis ca. 19.00 Uhr)	V 10 Ablösungsbooster oder Mängel – 6 Wochen psychosomatische Rehabilitation für Adoleszente ohne Elternarbeit				SE 3 Die Seele braucht Geschichten – Kinderbücher in der therapeutischen Arbeit	WS 3 FORTSETZUNG
17.45	V 7 Resilienz – oder die Fähigkeit, das Leben zu gestalten	V 9 Adipositas Entstehungsbedingungen und Behandlung heute: ein Thema auch für die KJP?							
19.30–21.30	GET TOGETHER in der Industrieausstellung								

FREITAG	Großer Saal	Kleiner Saal	Seminarraum 1	Seminarraum 2	Flügelssaal Süd	Flügelssaal Nord	Seminarraum 5	Seminarraum 3	Seminarraum 4	VIP-Lounge Nord
09.00–10.30 09.45	V 11 Uneins mit mir und der Welt – Identitätsprobleme in der verunsicherten Gegenwart	V 12 Neue Behandlungsansätze und interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Kinder-, Jugend- & Erwachsenenpsychiatrie im stationären familientherapeutischen Setting	SE 4 Bindungsstörungen verstehen – und systemisch behandeln	WS 4 Selbstverletzen des Verhalten	WS 5 Trans*-Kinder und -Jugendliche im kinder- und jugendpsychiatrischen Alltag zwischen Diagnostik, Beratung und Begutachtung	WS 6 Was, wenn ein Mammut seinen Mut verliert, ein Bär spektakulär nach Spekulatius giert und ach, ein Schwein auf dem Dach...?	WS 7 Die homöopathische Behandlung des frühkindlichen Autismus	SE 5 Ombudstätigkeit in den 3 Berufsverbänden: Wieso und wozu, was ist zu tun?	WS 8 Vom Bild und Symbol zur Sprache: Imagination in Diagnostik, Beratung und Therapie	WS 9 Innovative Methoden zur psychotherapeutischen Behandlung von Autismus und Mutismus
10.30–11.00	KAFFEPAUSE									
11.00–12.30 11.45	V 13 Otrified Preußlers "Krabat" revisited 2024 V 14 Kunsttherapeutisches Arbeiten in der Kinder- & Jugendpsychiatrie bei PatientInnen mit Anorexie	V 15 Cannabislegalisierung aus kinder- und jugendpsychiatrischer Sicht V 16 Essstörungen im Kindes- und Jugendalter – Therapie im Spiegel gesellschaftl. Entwicklung	SE 6 Kunst mit jungen Lebenskünstlern – über ganzheitliche Begegnungen	WS 4 FORTSETZUNG	WS 5 FORTSETZUNG	WS 6 FORTSETZUNG	WS 7 FORTSETZUNG	SE 10 FASD – Das fetale Alkoholsyndrom	WS 8 FORTSETZUNG	WS 9 FORTSETZUNG
12.30–14.00	MITTAGSPAUSE	12.45–13.45 Lunchsymposium Medice								Kita-Patentreffen der Stiftung „Achtung! Kinderseele“
14.00–15.30	HV Psyche und politische Kultur – solidarisches Verhalten in Krisen	V 17 Natürlich gibt es das! Ödipale Konfliktlage in der heutigen Zeit und ihre Erscheinungsform im klinischen Kontext	SE 7 Blick zurück nach vorn – Arbeit mit der Familie, Anregungen zur Lebensgestaltung	SE 8 Pubertät – Adoleszenz wenn die Therapeuten verzweifeln Verstehen und schon klappt es mit der Therapie?	AG 9 Niederlassung als Klassiker KJPP? Als Klassiker haben wir viele Möglichkeiten – Seminar für Niederlassungsinteressierte	WS 10 Wo komme ich her, wo gehe ich hin? Stadien des Lebenszyklus in einer sich rasch wandelnden postmodernen Welt	WS 11 Sandbilder als bildnerischer Ausdruck prä-, peri- und postnataler Erfahrungen	WS 12 „Trauma“ und Versöhnung – Psychotherapie mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen	WS 13 Audiobasierte Interaktionsanalyse und Interaktionen in Eltern-Kind-Konflikten Hands-on-Workshop	
15.30–16.15	KAFFEPAUSE									
16.15–17.45 17.00	V 18 Geschlechtsinkongruenz bei Kindern und Jugendlichen: Aspekte der Konstruktvalidität und derzeitige Evidenzlage der Pubertätsblockade und Hormongabe	V 19 The earlier the better oder besser spät als nie? Zur Frühintervention ... V 20 Pharmakologische Behandlung von emotionalen Störungen		SE 9 leben:erleben – wie kann man Kinder über die Seele aufklären und dabei ihr Selbst- und Weltvertrauen stärken?	SE 11 Diagnostik und Therapie bei Enuresis und Enkopresis. Ein Praxisseminar für KollegInnen und SPV MitarbeiterInnen	WS 10 FORTSETZUNG	WS 11 FORTSETZUNG	WS 12 FORTSETZUNG	WS 13 FORTSETZUNG	
ab 20.00	GESELLSCHAFTSABEND im Uhrenwerk Weimar (Einlass ab 19.30)									
SAMSTAG	Großer Saal	Kleiner Saal	Seminarraum 1	Seminarraum 2	Flügelssaal Süd	Flügelssaal Nord	Seminarraum 5	Seminarraum 3	Seminarraum 4	VIP-Lounge Nord
09.00–10.30	V 21 Diagnostik und Behandlung der Depression bei Kindern und Jugendlichen im Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen	AG 10 Paraphilien – was ändert sich beim Übergang zur ICD-11?			SE 12 EEG und Epileptologie für Kinder- und JugendpsychiatrInnen	WS 16 Kreative und körperliche Ausdruckstechniken in der systemischen Arbeit	WS 15 167 + 1: Learning by doing – Empfehlungen & Experimente mit Familien und Eltern	WS 14 Jetzt wird gespielt: Therapie mit Kindern und Jugendlichen spielend leicht gestalten	WS 17 Belastende Emotionen verarbeiten mit Klopftechniken	
10.30–11.00	KAFFEPAUSE									
11.00–12.30	V 22 Künstlerische und literarische Bewältigungsmöglichkeiten berühmter Persönlichkeiten mit psychisch kranken Eltern ...	AG 11 KJPP: Ein Blick hinter die Kulissen eines faszinierenden Fachgebietes			AG 12 Qi-Gong in der KJPP-Praxis	WS 16 FORTSETZUNG	WS 15 FORTSETZUNG	WS 14 FORTSETZUNG	WS 17 FORTSETZUNG	
12.30–13.00	ABSCHLUSSVERANSTALTUNG									